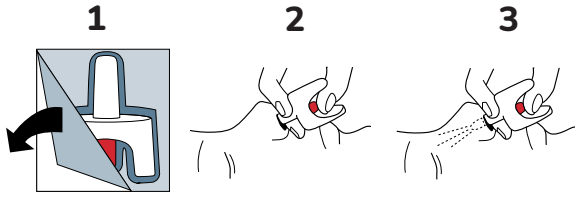


Anwendung von Naloxon

Nasenspray — kein Zusammenbau nötig. Das Gerät nicht mit einem Probestoß testen. Jedes Gerät entspricht je einer Dosis. Möglicherweise benötigen Sie beide Geräte.

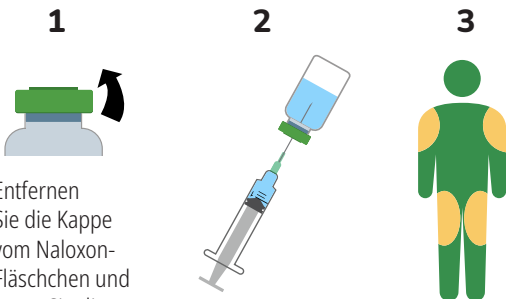


1. Ziehen Sie die Rückseite der Packung ab und nehmen Sie das Nasenspray heraus.

2. Führen Sie die Sprühdüse vorsichtig in eines der Nasenlöcher ein und halten Sie sie dort.

3. Drücken Sie kräftig auf den Kolben, um die Dosis in die Nase freizugeben.

Injizierbar – Zusammenbau ist erforderlich.



1. Entfernen Sie die Kappe vom Naloxon-Fläschchen und legen Sie die Nadel frei.

2. Führen Sie die Nadel mit dem Fläschchen nach unten zeigend durch den Gummistopfen. Ziehen Sie die Rückseite des Kolbens und ziehen Sie 1 ml auf.

3. Injizieren Sie 1 ml Naloxon in den Oberarm oder Schenkelmuskel.

Führen Sie die Notfall-Beatmung durch

1. Legen Sie die Person flach auf den Rücken.
2. Beugen Sie den Kopf der Person vorsichtig nach hinten. Drücken Sie die Nasenflügel der Person zusammen.
3. Beatmen Sie sie 2 mal schnell in den Mund. Die Brust (nicht der Bauch) sollte sich anheben.
4. Beatmen Sie die Person langsam 1 mal alle 5 Sekunden, bis sie zu atmen beginnt oder aufwacht.



Vorgehen bei einer Opioid-Überdosierung:

Während einer Opioid-Überdosierung kann die Atmung innerhalb von Minuten aussetzen. Die richtige Vorgehensweise für **SCHNELLES** Handeln und eine Erhöhung der Sauerstoffzufuhr können dazu beitragen, Leben zu retten.

1. Prüfen Sie, ob die Person reagiert

Schütteln Sie die Person und rufen Sie ihren Namen, reiben Sie ihr Brustbein hart mit Ihren Knöcheln – reiben Sie ihr Brustbein 10 Sekunden lang so hart wie möglich.

2. Rufen Sie den Rettungsdienst unter 9-11

Teilen Sie dem Rettungsdienst mit, dass eine Person keine Atmung hat, sowie Ihren genauen Standort.

Angaben zu Drogen oder Medikamenten am Notfallort müssen Sie nicht machen. Das WA State Good Samaritan Law (Gesetz über den guten Samariter im Bundesstaat Washington) bietet Schutz, wenn Sie bei einer Überdosis den Rettungsdienst unter 9-1-1 anrufen (RCW 69.50.315).

3. Geben Sie Naloxon

4. Beginnen Sie mit der Notfall-Beatmung

5. Bei ausbleibender Reaktion wiederholen Sie die Schritte 3 und 4

6. Falls die Person nach 3 Minuten nicht reagiert, müssen Sie unter Umständen eine zweite Dosis verabreichen

7. Bleiben Sie bei der Person, bis Hilfe eintrifft

Bleiben Sie nach Möglichkeit bei der Person, bis Hilfe eintrifft. Falls Sie nicht warten können, bringen Sie die Person in die stabile Seitenlage an einem sicheren Ort, wo sie gefunden werden kann.

Falls die Person zu atmen beginnt, aber nicht aufwacht, bringen Sie sie in die stabile Seitenlage.

Eine Person, der Naloxon verabreicht wurde, kann aufgewühlt sein, Schmerzen empfinden oder unter Entzugssymptomen leiden. Hindern Sie sie an der Einnahme von Medikamenten/ Drogen. Denken sie daran, dass die Wirkung von Naloxon nach 30–90 Minuten nachlässt und es dann zu einer erneuten Überdosierung kommen kann.

Vorbeugung einer Opioid-Überdosierung und Gebrauchsanleitung für Naloxon



Jeder, der Opiode verwendet, kann eine Überdosis einnehmen und sollte Naloxon bei sich tragen

Opioide und Opioid-Überdosierung

Opioide enthalten rezeptpflichtige Schmerzmittel, Heroin und Fentanyl. Opioide können ein Verlangsamen oder Aussetzen der Atmung bewirken. Wenn jemand mehr Opioide zu sich nimmt, als sein Körper verträgt, kann dies zu Bewusstlosigkeit, Atemstillstand und Tod führen. Dies bezeichnet man als Opioid-Überdosierung. Zu einer Überdosierung kann es mit einem Mal oder nach und nach kommen.



Risiken einer Opioid-Überdosierung

- **Erneute Opioid-Anwendung nach einer Pause oder Änderung des Typs/der Dosis.** Die beinhaltet auch die Zeit nach einer Haftentlassung, einige Formen von medikamentösen Behandlungen und Krankenhauseinweisungen. *Die Verträglichkeit kann schnell abnehmen, sogar innerhalb weniger Tage.*
- **Vermischen von Opioiden mit anderen beruhigenden Substanzen** wie z. B. *Alkohol, Schlafmittel oder Benzodiazepine* (Benzodiazepine wie z. B. Valium und Xanax). Nur jeweils ein Medikament oder eine geringere Dosis von jedem Medikament verwenden. Mit niedriger Dosierung beginnen und langsam vorgehen.
- **Einnahme von verschreibungspflichtigen Schmerzmitteln in höheren Dosen und/oder häufiger als vorgeschrieben**
- **Einnahme von Schmerzmitteln einer anderen Person**
- **Konsum von Heroin oder anderen Drogen, die nicht aus einer Apotheke oder einer Cannabis-Ausgabestelle stammen**, aufgrund unbekannter Reinheit oder Herkunft
- **Herz-, Nieren- oder Lungenerkrankung**, welche die körpereigene Abwehrfunktion gegen eine Überdosierung beeinträchtigen können
- **Überdosierungen in der Vergangenheit**
- **Anwendung alleine:** Sie können sich Naloxon während einer Überdosierung nicht alleine verabreichen. Versuchen Sie die Anwendung zusammen mit einem Freund oder im Beisein anderer.



Anzeichen oder Opioid-Überdosierung

- Langsame Atmung oder keine Atmung, scheinbarer Schlafzustand
- Röcheln, Keuchen oder Schnarchen
- Blasse, graue oder blaue Fingernägel oder Lippen
- Aschfahle, weiße Lippen bei einer farbigen Person
- Kühle, klamme Haut
- Keine Reaktion auf externe Reize

Verabreichen Sie Naloxon, falls eine Person Anzeichen und Symptome einer Opioid-Überdosierung zeigt, selbst wenn Sie nicht wissen, welche Substanz die Person eingenommen hat.

Naloxon ist ein sicheres Medikament, das **vorübergehend** die Wirkung von Opioiden aufhebt und der Person hilft, wieder zu atmen.

Naloxon wirkt nur bei Opioiden und hat keine Auswirkungen auf jemanden, der eine andere Substanz eingenommen hat.

Im US-Bundesstaat Washington kann Naloxon von jedermann in Einzelhandelsapotheken erworben werden, auch wenn kein ärztliches Rezept vorliegt. Sie können die WA State Standing Order (Lastschriftauftrag des Bundesstaates Washington) verwenden, um Naloxon anstelle eines Rezepts eines Hausarztes auszugeben.



Sehen Sie sich ein Schulungsvideo zur Aufhebung von Überdosierungen an

<https://vimeo.com/357020563> oder stopoverdose.org/section/take-the-online-training/



Teilen Sie diese Ressource mit einem Freund oder Familienmitglied

Nachen Sie ein Foto mit Ihrem Mobiltelefon, bewahren Sie eine Schnellübersicht zusammen mit Naloxon auf, und erfahren Sie weitere Informationen auf stopoverdose.org oder bit.ly/naloxoneinstructions.

Wenn Sie etwas einnehmen, das Ihnen nicht verschrieben wurde oder das Sie nicht in einer Apotheke erhalten oder in einer Cannabis-Ausgabestelle gekauft haben:

Gehen Sie davon aus, dass die von Ihnen eingenommene Substanz Fentanyl enthält, durch die sich das Risiko einer Überdosierung beträchtlich erhöht.

Dies ist kein Ersatz für eine umfassendere Schulung zur Ersthilfe bei Überdosierung durch einen medizinischen Versorger oder Gesundheitsshelfer. Einige Inhalte in dieser Publikation wurden vom WA Department of Health (Gesundheitsministerium des Bundesstaates Washington) und des ADAI (Addictions, Drug & Alcohol Institute) übernommen. Die Gebrauchsanleitung für Naloxon Nasenspray wurde von Adapt Pharma/Emergent BioSolutions übernommen.